



Modellbahnverband in Deutschland e.V.

MOBA FORUM

Mitgliederzeitung des Modellbahnverband in Deutschland e.V.

Sonderbeilage zu Ausgabe 2/1999

SPIELWARENMESSE NÜRNBERG

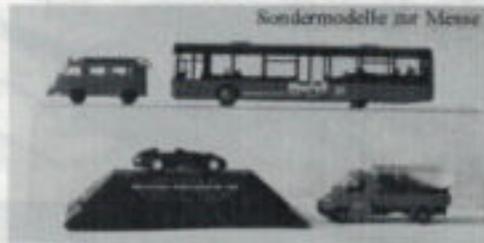


POLAG (Hm) Berggasthof und Bergbauernhof

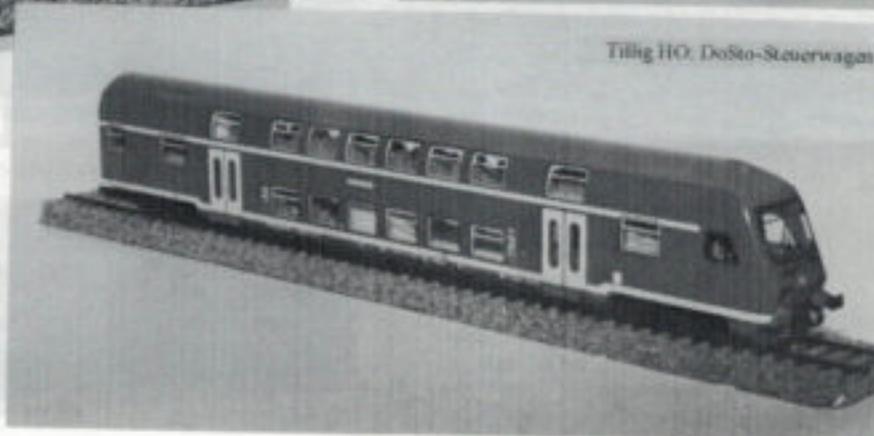
Tilg TT: BR 101



Sondermodelle zur Messe

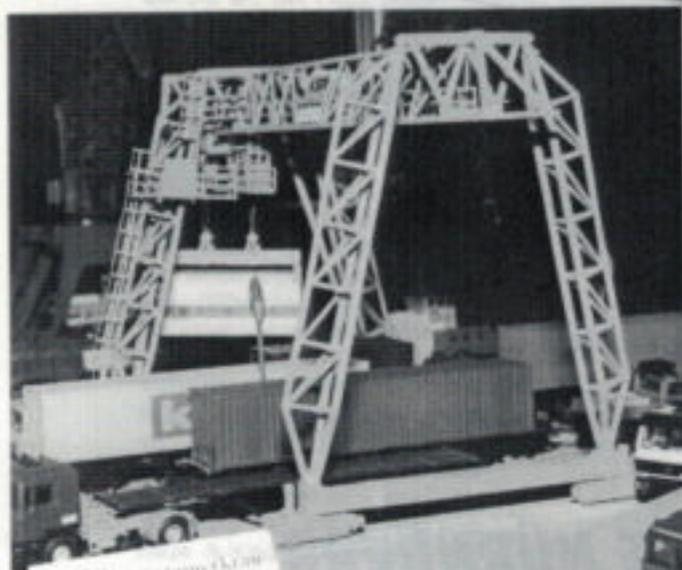


Tilg HO: DoSto-Steuerwagen

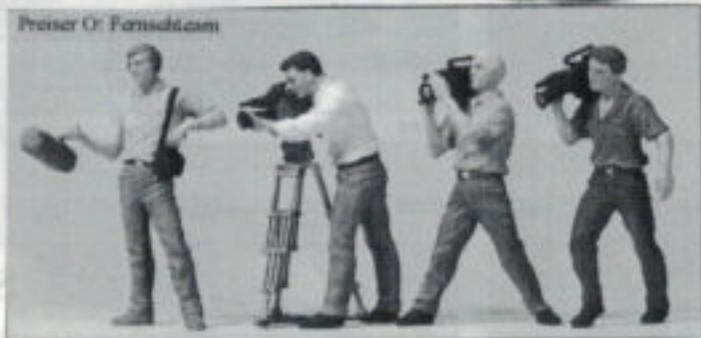




Preiser HO: THW-Helfer



Kitel HO: AUMUND Containerkran



Preiser O: Fanschaft

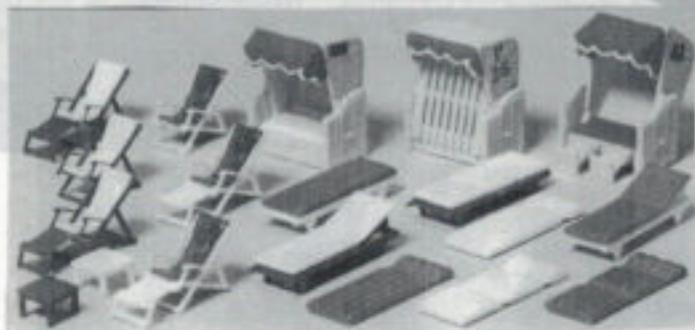


Preiser HO: Sonnenbad

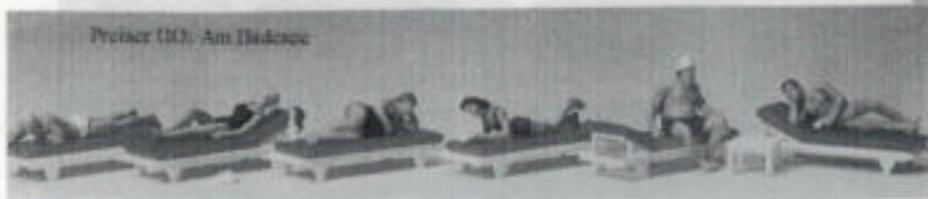


Brekina HO: Vorschau

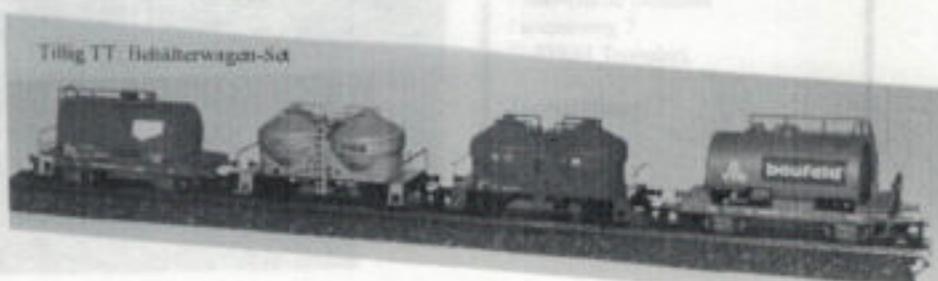
Preiser HO: Bausatz Liegen, Liegestühle, Strandkörbe



Höjan HO: Diesellok Typ M



Preiser HO: Am Badesee



Tilg TT: Behälterwagen-S4

Alle Jahre wieder kommt, wie es im Lied heisst, das Christuskind, doch davon soll hier nicht die Rede sein, sondern von dem ebenfalls jährlich wiederkehrenden Ereignis, auf das alle Modellbahner und Modellbauer gespannt warten, von der Nürnberger Spielwarenmesse. Die Kunde über das, was die Hersteller aus aller Welt wiederum als Neuheiten angekündigt haben, aus dem Munde oder der Feder der dort zugelassenen Journalisten (oder aus dem Munde der laut Messeleitung ja gar nicht vorhandenen zahlreichen Modellbahner) erfreut oder verärgert sicher je nach Vorliebe und eigener Leidenschaft wieder so manchen Modellbahnfreund. War doch wieder nicht das Modell meines Vorbild-Exoten bei den Neuheiten, dabei hat man doch gerade darauf spekuliert, bricht doch die eigene Planung deswegen wieder einmal zusammen. Oder im Gegenteil, endlich ist auch mein Wunsch in Erfüllung gegangen. Das sehnlichst erwartete Modell ist nun endlich von einem der grossen Hersteller angekündigt.

Zu welchem Kreis Sie sich zugehörig fühlen, das, lieber Modellbahnfreund, können nur Sie selbst entscheiden, wenn Sie unseren Bericht gelesen haben. Dabei werden wir uns überwiegend, um den Bericht nicht zu überlasten, auf Formneuheiten und das auch nur für die Gebiete Deutschland sowie unmittelbare Nachbarn beschränken, wenn Sie also alles, auch jede der mehr als zahlreichen Bedruckungs- und Farbvarianten oder der Wiederaufnahmen ins Programm erfahren wollen, verweisen wir Sie auf die Publikationen der einschlägigen Verlage oder die inzwischen in guten Fachgeschäften ausliegenden Neuheitenprospekte. Übrigens, was eine Neuheit ist, scheint sich immer mehr einer eigenen Philosophie anzunähern, denn in vielen Fällen genügt bereits die Änderung des Namens eines bekannten Bausatzes, um als Neuheit (?) zu gelten.

1999 ist auch ein Jahr zahlreicher Jubiläen, die es bei den Herstellern zu feiern gilt. Neben dem grossen Jubiläum für alle, „50 (40+10) Jahre Bundesrepublik“, sind dies „140 Jahre Märklin“, „90 Jahre E 96“, „75 Jahre Gründung der DRG“, „50 Jahre DB“, „50 Jahre Spielwarenmesse“, „50 Jahre Herpa“, „50 Jahre PIKO“, „50 Jahre Preiser“, „40 Jahre Arnold“, „40 Jahre Minitrix“ und „30 Jahre Fleischmann piccolo“. Das Neuheitenangebot geht entsprechend darauf ein.

Bitte beachten Sie, dass Neuheiten, die in mehreren Nenngrössen/Massstäben erscheinen sollen, im allgemeinen mit Hinweis auf die anderen Nenngrössen nur beim grössten Massstab genannt werden.

Eisenbahn- und Strassenbahnfahrzeuge

Nenngrösse IIm

Bachmann Industries Europa vertreibt künftig in Deutschland die Erzeugnisse der Firma Aristocraft. Ein Freelance-Modell eines Dieseltriebwagens (2,5 cm³ Glühkerzenmotor) sowie ein Modell der „Galopping Goose“ zeigte **Bretzler** auf seinem Messestand. Kesselwagen der RhB sollen von **Dietz** gefertigt werden. Der Star auf dem Stand von **LGB** war sicherlich die sächsische IV K in dieser Baugrösse, die als limitiertes Modell (600 Stück) gefertigt werden soll. Die Schweizer Freunde werden sich an dem Modell der HG 3/3, dem ersten Zahnstangenmodell von LGB, erfreuen. **Magnus** zeigte die 1 É 1 h2 der Harzbahnen. Bei **MZZ** steht das Modell des To2 der SHE zur Auslieferung

an. **Scheba** kündigte die HG3/4 der Dampfbahn Furka Bergstrecke als auslieferungsfähig an, ebenfalls neu die Museumslokomotive BR 310 der ÖBB.

Nenngrösse I

Bei **Besig** sind in Ie die Gattungen HHw und KKw nach sächsischen Vorbildern geplant. Hier wird von **Dingler** in drei verschiedenen Ausführungen die bayerische S3/6 erscheinen. **Fulgurex** kündigte die 18 201 an. Neue Bahndienstfahrzeuge, wie den Klv 20 (für HO) und den Klv 12 (auch in N) kündigte **Hapo** an. Bei **Hegob** wird der sechsachsige Schwerlastwagen jetzt mit Metallladung angeboten, auch der Breuer Rangiertraktor (offen und mit Führerhaus) steht auf dem Programm. **Kiss** bringt 3 neue Güter-

wagen (Talbot Selbstentladender, Kbs 442 und Tgds). Bei **Lemaco** werden die Modelle der 132 398 (DR), 234 339 und 234 304 in Rot, der 232 800 (DB Cargo) sowie die Ae 4/7 und die Re 4/4 II in die Fachgeschäfte kommen. Zum Jubiläum 75 Jahre S-Bahn Berlin erscheinen in kleiner Auflage bei **Lemke Collection** Viertelzüge der Berliner S-Bahn, die Typen 165 und 275. **Märklin** stellte als Neuheiten für die Maxi-Bahn die E 6902, für die „Profilinie“ die G 8.1 der KPEV, die 213 sowie als Personenwagen den Aüm 203 und den Büm 234 und einige Güterwagen vor. Ein Star in diesem Massstab ist sicher die BR 44 ÖI von **Markscheffel & Lennartz**, auch das Supermodell der BR 260 sollte nicht unerwähnt bleiben; in Zusammenarbeit mit Lemaco wird

die komplette Serie der E10/E40 der DB aufgelegt. Bei **Wunder** wird der VT 08.5 als Schnelltriebwagenmodell aufgelegt. Auch ist daran gedacht, die in „O“ hergestellten „Silberlinge“ in „J“ anzubieten.

Nenngrösse O

EMA, Eisenbahn Modellbau Apolda, jetzt mit Firmensitz in Weimar, will die V 80 und die 311 sowie den Pw 3 herausbringen, weitere Fahrzeuge in Planung. Bei **ETS** neben zahlreichen Güterwagen als Lok-Neuheit die preussische T 3 mit Schlepptender. Bei **Fulgurex** wird die BLS Ce 6/6 in den Handel kommen. **Henke** zeigte für Oe den VT 137 der Zittau-Oybin/Johnsdorfer Eisenbahn und einen vierachsigen sächsischen Reisezugwagen. Bei der schwedischen Firma **Hobby-Teknik** sind Länderbahnwagen nach bayerischen und badischen Vorbildern neu im Programm. Bei **Kiss** erscheinen die Doppelstockwagen 2. und 1./2. Klasse in Nahverkehrs- und Regionalbahnfarbgebung. Der Bernina-TW Abe 4/4 (RhB) wird bei **Lemaco** in Om und drei Varianten erscheinen. Bei **O-Scale-Models** wird erstmals für die Nenngrösse ein nach NEM normgerechtes Gleissystem nach europäischem Vorbild als Steck- und Flexgleise zur Auslieferung gelangen. **Weinert** will in Om und Oe den Schmalspurtriebwagen des Typs Talbot „Eifel“ herausbringen.

Nenngrösse HO

War es bisher vergleichsweise leicht, den Überblick über die echten und sonstigen Neuheiten zu behalten, kann dies bei der „Unmenge“ an Neuheiten in dieser Nenngrösse kaum noch Geltung haben. Die Redaktion hofft daher, Ihnen tat-

sächlich die Neuheiten vorstellen zu können, die diese Bezeichnung in jeder Hinsicht verdienen.

APC bringt den Postwagen mr-ap in Grün und Ozeanblau/Beige auf den Markt. **Bachmann** kündigte im Liliput-Programm weitere Varianten der 18.3, die BR 42 und die T 9.3 neben der bereits einmal angekündigten Dampfspeicherlok als Neuheiten an. Bei den Wagen sind es badische Länderbahn-Schnellzugwagen sowie etliche Güterwagen, auf die wir bei Erscheinen noch näher eingehen werden. **BeKa** stellte als Strassenbahn-Urmodell den kleinen Hecht aus Dresden vor. Bei **Bemo** wird in Spurweite HOm ein Dampflokmodell in Metallbauweise, eine Mallet der Reihe G 2x2/2 der Rätischen Bahn als Top-Neuheit und die sächsische III K neben weiteren Überarbeitungen und zahlreichen Wagen erscheinen. Die Reihe Regioline wird mit der Ausführung des Regio-Shuttle RS 1 als Schönbuchbahn (mit veränderter seitlicher Fensterfront) und Erfurter Industriebahn weiter ausgebaut. **Brawa** kündigt ein ganz modernes Fahrzeug der Epoche V mit dem Talent an, dem VT 643, erkennbar an der einzelnen Doppeltür pro Wagen. Die bereits einige Zeit angekündigte BR 65.10 wurde zur Messe als hervorragendes Muster vorgestellt. Ebenfalls neu die E 60 03. **Fleischmann's** Glanzstück des Jahres dürfte aus dem mehr als reichhaltigen Neuheitenangebot (Neuheitenprospekt 40 Seiten) wohl das Modell des fünfteiligen ICT sein, bei dem im Modell(!) sichergestellt ist, dass sich der Pantograph nicht mit dem Wagenkasten neigt, somit stets Kontakt zum Fahrdrabt be-

hält. Weiterhin neu die BR 70.0 in jetzt massstäblicher Ausführung. Bei den Wagen besonders zu erwähnen sind die DB-Reisezugwagen aus der Länderbahnzeit Pw Posti, AB3i, B3itr (je einmal mit offener Bühne und einseitig offener Bühne) und als modernes Fahrzeug der Apmz 123 in verkehrsroter Lackierung. Eine P 38 mit Wannentender und vierachsigen Umbauwagen wird als Einmalserie 1999 „50 Jahre DB – Eilzug der 60er Jahre“ aufgelegt (auch für N). Bei **Fulgurex** sollen bereits vorgestellte Loks, wie die SNCF 231G, die BLS Ce 6/6 und die SBB Ae 4/8 nunmehr dieses Jahr ausgeliefert werden. **Gunther** bringt den Schi-Strabus als Bausatz sowohl für Schienen- als auch Strassenbetrieb (Faller Car System) sowie die preussische EG 507/508 (E 70) als Neuheit. Bei **Gützold** wurde als Parallelentwicklung die fahrfertige BR 65.10 vorgestellt, die ihre Befähigung für enge Kurven und hohe Steigungen auf dem Messestand unter Beweis stellte. Angedacht ist die Auflage einer XIV HAT (BR 75.5). **Haberl & Partner** wollen den LAG-Triebwagen ET 183 herausbringen, bei **HAG** soll die schweizerische Ae 4/7, bei **Hapo** das Bahndienstfahrzeug Klv 20 erscheinen. **Heljan** erweitert sein Angebot skandinavischer Lokomotiven mit Versionen der MX-Dieselloks und der Dampflok der Reihe P. Bei **Herrmann & Partner** ist der Niederflur-Gelenk-TW der Darmstädter Strassenbahn neu, dessen Vorbild von LHB produziert wird. Auch **Hödi** vergrössert die Zahl der Strassenbahnmodelle mit dem TW der Bauart 6.3 in typisch Münchner Farbgebung. Einzige tatsächliche Neuheit bei **Jouef** ist ein Heizwagen für Reise-

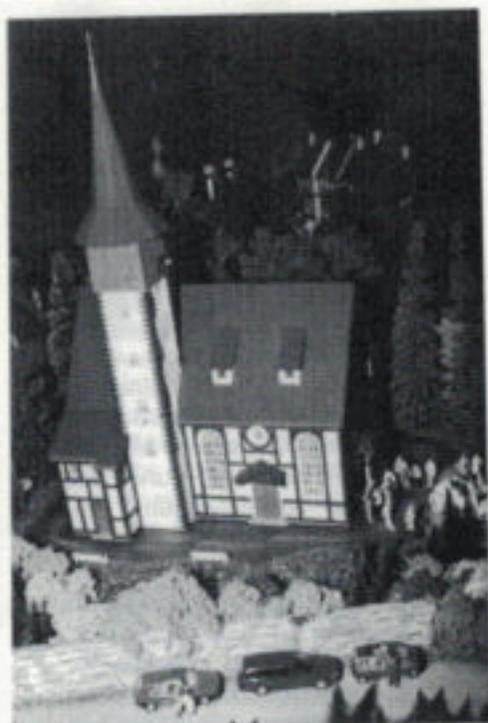
züge. **Karsei** will einen Kleinwagen Ski und eine Dampfspeicherlok als Neuheiten bringen. Der aus dem Programm in N bekannte **Düsseldorfer Aufbau-Strassenbahn-Wagen** wird jetzt auch in 1:87 bei **Kato/Lemke** erscheinen, zuerst in beige sowie Münchner Farbgebung und als grüner Arbeitswagen, neu bei **Kato/Noch** ist der DR Schnelltriebwagen 18.16 (BR 175.0) in verschiedenen Ausführungen (auch für „TT“ und „N“). **Kehi** kündigt Rekowagen der Harzquerbahn mit grossen Fenstern in HOm sowie insgesamt 12 Modellausführungen sächsischer Wagen in HOe an. **Kiss** will noch dieses Jahr den Halbzug der OEG in Messingausführung sowie die in Pflaster eingebetteten Schienen ausliefern. **Klein Modellbahn** nimmt die neuen Doppelstockwagen der ÖBB ebenso neu ins Programm wie die ÖBB BR 2068. Der VT 628 soll nicht nur in dieser Baugrösse, sondern auch für „TT“ und „N“ bei **Klunker** erscheinen, bereits lieferbar in allen drei Nenngrössen der Oberleitungsrevisions-TW der BR 188.3. **Lemaco** wird die 01.5 als Öl- und Kohlelok anbieten. Die 18201 der DR wird als „Langläufer“ mit zweitem Tender in der **Lemke Collection** angeboten, hier wird es auch die BR 05 als voll- und teilverkleidete Ausführung sowie mit vom liegendem Führerhaus geben. Bei **Lima** wurde der DB ICT ebenfalls vorgestellt, die Berliner S-Bahn erhält weiteren Zuwachs mit den Halbzügen der BR 275 (in Ep. III-Farbgebung) und 475. **Märklin**, das dieses Jahr 140 Jahre feiern kann, zeigte wie in all den Jahren zuvor, wieder ein ausgesprochen umfangreiches Neuheitenpaket (der Neuheitenkatalog um-

fasst insgesamt 80 Seiten, davon 41 allein für HO) in dieser Nenngrösse. Besonders zu nennen dürfte hier der IC3 als dreiteiliges Grundset und Ergänzungswagen und als Oldtimer die G 8.1, die S 10 in DRG-Variante und die 69 03. Aus Anlass der Gründung der DRG vor 75 Jahren erscheint ein Set mit den Urvätern der Dieseltraktion, der V 120, V 140 und V 188. Dieses Set wird nur 1999 angeboten. 650 Jahre Sonneberg, ein Anlass für Märklin in einer einmaligen Sonderreihe von 5 Güterwagen ebenfalls zum Jubiläum dieses Produktionsstandortes beizutragen. Bei **Mehano** wird in bemerkenswerter Ausführung der Thalys mit deutscher Beschriftung erscheinen. Der britische Hersteller **Model Loco** will zum Sommer einen Bausatz der sächsischen XIV HAT (75.5) herausbringen. Die E 93 wird als Altbau-E-Lok der Epoche III bei **PIKO** erscheinen, die E 11 wird als Fahrzeug der Leipziger S-Bahn vorgestellt, eine weitere Formneuheit wird die sächsische XI HAT als BR 94 der DR für Epoche III. Bei den Personen- und Güterwagen, überwiegend Abwandlungen, wird ein breit gefächertes Angebot für die Epochen II bis V als Neuheiten angeboten. Die Strassenbahnmodelle bei **Rieß** werden um den KT8D5 in rot/gelb sowie als Strausberger Eisenbahn, einen T3SUCS Bratislava und den Nürnberger Beiwagen 1258 ergänzt. Von **Rivarossi**, nunmehr nicht mehr von Noch, sondern über Arnold in Deutschland vertreten, werden Verbesserungen und Abwandlungen bekannter Modelle angezeigt. Der Neuheitenkatalog von **Roco** enthält 64 prall gefüllte Seiten mit insgesamt 199 Neuheiten und neuen

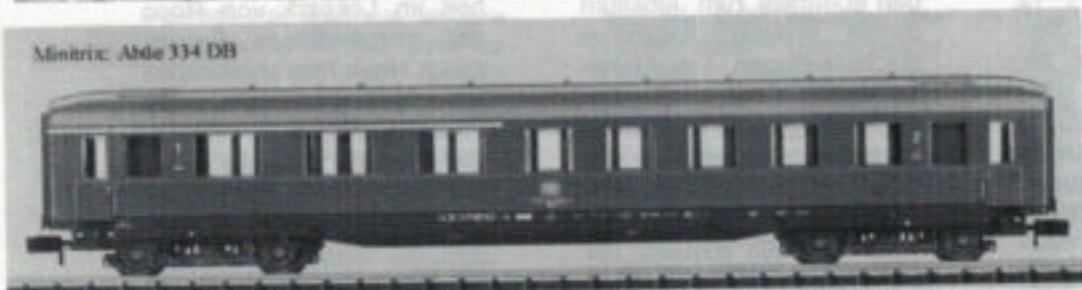
Varianten sowie Wiederauflagen in allen drei im Programm geführten Nenngrössen. Neben den Farb- und Formvarianten sowie Wiederauflagen in HO sollten zuvorderst das Modell der BR 50 mit Reko-Kessel der DR und der DR-Baureihe 23.10 erwähnt werden, ebenso die BR 16 der DRG. Mit Digitalkupplung erscheinen die BR 332 und E 60; als Formneuheit kann ebenfalls die BR 111 bezeichnet werden, die vollständig überarbeitet wurde. Last but not least verdient die Ae 8/8 der BLS als Neuheit im Lokpark von Roco der unmittelbaren Erwähnung. Neue Personenwagen sind der Bc4ümg-53 als Touropa-Wagen (1:100), hier werden sich die Fans auf das Wiedererscheinen der Donnerbüchsen freuen, dies gilt übrigens auch für die Wiederauflage des VT 11.5 in TEE-Ausführung. Neue Güterwagen sind der Zkod der DR, der Eas 066, der Sggmos 715 der DB, der Hbis der Fa. Danzas, für die Freunde (in) der Schweiz wird der Dienstbegleitwagen Sputnik der SBB/CFF aufgelegt. Als **Neuheit 2000**, bereits jetzt bekannt gegeben, die BR 35.10 der DR, die BR 1116 der ÖBB (Taurus). **Sachsenmodelle** ergänzt in einem umfangreichen Neuheitenprogramm sein Sortiment. Im einzelnen sind es der Post mrx in Epoche 3, der WLABm, ein Speisewagen des Typs Bautzen in der Ausführung als grüner Salonwagen, ebenfalls neu die BR V 65 in mehreren Varianten. Im Schmalspurbereich HOe sind die vierachsigen Personenwagen KB4tr mit Holz- und mit Stahlaufbauten in grüner Farbgebung (ehemals Egger-Bahn) geplant. **technomodel** zeigte in Nürnberg den TW 137 322 in HOe sowie vierachsige



Märklin H: E 69 02



Vollmer H0: Fachwerkkirche „Altsiedel“



Mintrix: Abde 334 DB



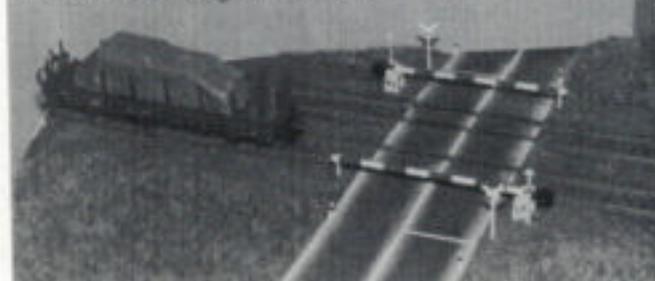
Mintrix: Doyce 5 2/6

Preiser H0: Bahnpersonal UK
auch für Privatabfahrten geeignet



Faller H0: Altstadtmauer-Set

Dusch H0: Neues Ladegerät und Schrank



Einheitspersonenwagen 1. und 2. Klasse. Der niederländische Hersteller **THS** stellte den RegioSprinter von Siemens-Duewag vor, der in den Ausführungen DKB, DKB Landesgartenschau, Vogtlandbahn, Naerumbanen(DK) lieferbar ist. **Tillig**, ansonsten spezialisiert auf Gleissysteme und die Nenngrösse „TT“ zeigte in HO einen hervorragend modellierten Doppelstock-Steuerwagen der Gattung DBzf 761.2 in verkehrsrot und den 3. Klassewagen der Bauart Heidenau-Altenberg als Neuheiten. Für HOe/m erscheint ein Schneepflug. **Trix** zeigte ebenfalls ein umfangreiches Neuheitenprogramm, was seinen Ursprung jedoch in erster Linie in der Tatsache hat, dass die bei Märklin neu aufgeführten Loks auch als Gleichstromausführung hier erscheinen, wie die BR 17, die E 69. Neu sind auch die bayerische EP 3/6 für Epoche 1, ein für die gleiche Epoche gestalteter bayer. Gaswagen-Set, ein ebenfalls bayer. Plattformwagen und ein württembergischer Bierwagen, für Epoche 2 je ein Set mit Weinfass- und Tankwagen. Für die moderne Bahn gibt es ein Set Wendezug aus der Schweiz. In zwei Versionen stellte **Weinert** die Baureihe 44 wahlweise als DB und DRG Version mit entsprechend verschiedenen Tendern und Windleitblechen und als weiteren Komplettbausatz die BR 87 vor. Im Schmalspurprogramm wird das 100-jährige Jubiläum der Harzbahnen zum Anlass genommen, den C-Kuppler Gernrode als Komplettbausatz mit lauffähig montiertem Fahrwerk sowie einen vierachsigen Rollwagen und vierachsige Harzbahnwagen vorzusehen. In HOm wird bei ausreichendem Bestelleingang der Talbot

Triebwagen vom Typ Eifel aufgelegt (auch für Nm/e). Bei **Westmodel** neu sind die preussische S 5.2, auch als DRG-Variante 13.6-8, sowie die württembergische 97.5.

Nenngrösse TT

Die oftmals fast totgesagte Nenngrösse feiert sicher ihre Auferstehung, das Neuheitenangebot ist entsprechend. Aber nicht nur das, in Westdeutschland entstehen TT-Zentren, die Qualität steigt ständig an. Alles in allem ein hoffnungsvoller Ausblick auf die Zukunft der „Spur der Mitte“.

Arnold will nun die bereits im Vorjahr angekündigten Güterwagen „Linz“ und „Vilach“ ausliefern. **Beckmann** bringt die BR 95.66 und einen DR-Schneepflug der Bauart Meiningen. Bei **Brawa** wird in diesem Jahr die E 95 in dieser Nenngrösse zu haben sein. **Gabor** will Tatra-Strassenbahnzüge der Leipziger Verkehrsbetriebe fertigen. Auch **Gützold** will verstärkt in die Nenngrösse einsteigen, als erstes soll eine E-Lok der BR 242 erscheinen, weiterhin geplant die Dampfloks 75.5 und 65.10. **Jatt** wird bis Ende des Jahres den VT 137 in Epoche 3 für DB und DR ausliefern, zur Jahresmitte den SVT 137 und den Akkutriebwagen Bauart Wittfeld. Einen Einblick bis 2001 gab es mit der langfristigen Planung der BR 62. Bei den Wagen werden die sogenannten Modernisierungswagen vervollständigt, der Mci 43 ist für Nebenbahnen geeignet. Bei **Karsel** ist der Kittel Dampftriebwagen sowie der Strassenbahn-TW 56 angekündigt. **Kehi** will eine BR 44 in diesem Jahr herausbringen, auch im Schmalspurbereich gibt es Zuwachs mit dem modernen Rekowagen und dem Spel-sewagen der HSB. Bei **Lo-**

renz erscheint der Mci 43, im 750mm-Schmalspurprogramm ein offener und ein gedeckter Güterwagen, ein Reko-Personen- und ein Reko-Packwagen (alle vierachsig). In dieser Nenngrösse baut auch **Roco** sein Programm konsequent weiter aus, als Dampflok angekündigt ist die BR 80, als Güterwagen mehrere Varianten des Hbbins und des Ssys. In einer limitierten Sonderserie erscheint bei **Rothe Top Technic** die E 04, als sonstige Neuheit wurde der ETA 177 angekündigt. Auch diese Nenngrösse verfügt nun mit dem Modell der 101 von **Tillig** über ihre moderne Schnellfahrlok, die in der zweiten Jahreshälfte auf den Markt kommen wird. Mit der BR 52 in DB-Ausführung, den BR 218 und 143 in Verkehrsrot, der V 36 in DB-Version erscheinen für die modernere Zeit erforderliche Variationen. Ebenfalls der Neuzeit angepasst sind die Regionalbahnwagen 2. sowie 1./2. Klasse des Typs „Halberstadt“, dieser Wagen erscheint auch als 2. Klasse - Schnellzugwagen in der Farbgebung „Städteexpress“. Neu bei den Wagen sind ein zweiteiliger Doppelstockzug DB 7 der DR in Ep. III, der Reisezugwagen BDM, Bordrestaurant und 1. Klasse-Mittelwagen des ICE 1, der Pwg41, ein vierachsiger Kesselwagen und ein sechsachsiger Schiebelplanwagen des Typs Sahimms 901. Bei **Union TT** wurde als Neuheit ein Modell des 628.5 der DBAG vorgestellt, die Version 628.2-4 wird in mintgrüner Farbgebung erscheinen, ebenso als Neuheit bezeichnet ein TW des Typs 320 der SNCF Bauart DeDietrich.

Nenngrösse N

Arnold, dieses Jahr 40 Jahre, beendet Mitte des Jahres

das Warten auf die E 19. Die bisher als 02 0201 erschienene Schnellfahrlok wird nun in der Ausführung als Museumslok 18 201 mit geänderten Details angeboten. Von der Berliner S-Bahn erscheinen zwei Viertelzüge, von denen einer motorisiert ist, für die Epoche 5 der ICT als dreiteiliges Set und einzelne Mittelwagen als Ergänzung. Die E 10 wird als überarbeitetes Modell mit Schwungmasse wieder neu aufgelegt. Zahlreiche Neuheiten gehören in das Gebiet der Wiederaufnahmen und Farb Anpassungen. Die Überraschung der Messe auf dem Fahrzeugsektor lieferte Bemo mit dem Einstieg in die Nenngrösse „N“. Vorgesehen sind hier vorerst die Ausführungen „Waldbahn VT 22“ und „Schönbuchbahn VT 433“ des Regio-Shuttle RS 1. Wie in HO wird auch in N der VT 643 bei Brawa aufgelegt, weiterhin wird eine 216 in Ausführung DB Cargo und eine V 180 der DR sowie der Flachwagen RRym (Ep. III & V) und ein Kohlenwagen, jeweils im 3er Set mit unterschiedlichen Betriebsnummern zu den Neuheiten zählen. „30 Jahre piccolo“, Grund genug für Fleischmann, dies gebührend zu feiern. Der ICT wird auch sofort in N aufgelegt, auch hier mit aktiver Neigetech-nik! Die weiteren Neuheiten sind Varianten, wie z.B. die 11, 120, 139 und 212 in verkehrsroter Farbgebung. Bei Fulgurex ist die Baureihe 22 der DR (Reko) vorgesehen. Bei Kato/Lemke soll der TGV Suisse ebenso als

Neuheit erscheinen wie eine angepasste japanische Diesellok für die HGK, wobei die Ähnlichkeit im Aussehen dies sogar zulässt. Auch für die Nenngrösse wird es den VT 18.16 bei Kato/Noch geben, gleiches gilt für den 628 und den ORT 188.3 von Klunker. Lemaco liefert bald die Schweizer E-Lok Ae 4/6 aus, angekündigt wurden die Be 4/7 und die württembergische Klasse C. In der Lemke Collection wird die 18 314 mit Öltender aufgelegt, die 05 mit Frontführerhaus als Projekt bezeichnet. Die Güterwagenserie wird um einen vierteiligen Brauereizug ergänzt. In dieser Nenngrösse werden bei Roco ausschliesslich Farb- und Beschriftungsvarianten angekündigt. Das Sortiment „Hobbytrain“ wird künftig bei Sachsenmodelle seine Heimat haben, den Anfang machen die Ae 4/4 der SBB/CFF mit einem Sortiment von 9 verschiedenen RIC-Wagen sowie ein vierteiliges Wagenset „Rheingold“. Schlosser stellte den T 04 der WEG, sechs- und achtfenstrige Rekowagen der HSB in Nm und offene Güterwagen der HSB in Nm vor. Letztere wird es auch in HOm und TTm geben. Minix, das ebenfalls das „40-jährige“ mit einem umfangreichen Neuheitenprogramm feiert, darf bedingt durch das Alphabet die Reihe der Fahrzeugneuheiten in „N“ beschliessen. Hierzu gehören u.a. die BR 01.5, die BR 044 in Epoche IV, die BR 52 mit Steifrahmentender, die BR 58 als 150 C der SNCF, die Tendertok 98 307, der

ICE 1, die Schürzenwagen und ein Weinfasswagen mit querliegenden Echtholzfäsern sowie ein Nostalgie-Set aus BR 03 und den Wagen AB40-28, C40-28, WR40, WL40 und PwPost 4034, das nur 1999 aufgelegt wird. Die Exklusivreihe „Fine Art“ wird um die bayerische S 2/6 (Ep. I) in grüner und brauner Farbgebung bereichert, Auflage ebenfalls nur 1999. Ein weiteres Einmalmodell in 1999 wird die Tendertok der BR 98.7 sein. Auch für Frankreich, die Niederlande, Österreich und die Schweiz werden Sets und Modelle in einmaliger Ausgabe 1999 gefertigt.

Nenngrösse Z

Der ICE 3 dürfte bei den Z-Neuheiten des Jahres von Märklin der Star sein, er erscheint in einer vierteiligen Grundeinheit, die durch Zukauf einzelner Mittelwagen beliebig verlängert werden kann. Interessant dürfte auch die Zugpackung „75 Jahre Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft“ mit einer G 8.1 und sechs verschiedenen Güterwagen sein. Im Wagenprogramm neu eine Doppel-einheit des Auto-transportwagens Laae 540, ein Dreierset mit Schie-bepanewagen Shimmstu 718 (mit unterschiedlichen Betriebsnummern) sowie das nur über Händler der MHI erhältliche Set mit 4 unterschiedlichen Doppelstockwagen einschließlich Steuerwagen. Westmodel kündigte in der Reihe „Super Z“ eine E 75 mit Faulhaber-Motor als Bausatz und Fertigmodell an.

Zubehör

Einige Besonderheiten wollen wir Ihnen bereits vor den ausführlicheren Ausführungen zum Zubehör vorstellen, um Ihre Aufmerksamkeit schon hier darauf zu lenken. Eine ausgefallene Idee präsentierte Falier mit dem diesjährigen Exklusivmodell, einem Gefängnis mit im Hof laufenden Figuren und einer elektronischen Alarmanlage, einem Modell, das ebenso gut in die Dauerserie aufgenommen werden könnte, ist doch ein solches Bauwerk Teil der Realität und im Modell bisher nicht dargestellt worden. Die zweite Besonderheit ist das vermehrte Angebot an

Ausstattungsätzen bei Kibri mit Teilen, die man stets und überall gebrauchen kann, bei denen man aber bisher immer den dazugehörigen Bausatz mit erstehen mußte oder über die Ersatzteilliste vielleicht zum Erfolg kam. In den kleinen Maßstäben sind erstmals in 1:220 wieder Gebäudeneuheiten zu verzeichnen. Beinahe als Boom kann man das von Jahr zu Jahr umfangreicher werdende Angebot an vorgefertigten Ladegütern bezeichnen. Bemerkenswert scheint auch der Einstieg von Viessmann in die Ätztechnik und daher die Aufnahme einer neuen Sortimentslinie beim Zubehör wie auch der Einstieg in ein Oberleitungsprogramm zu sein.

Nenngrößen IIm bis O

Rund um den Bahnhof konzentrieren sich die Neuheiten bei **BESIG** in Nenngröße „I“, im einzelnen sind ein Bekohlungs-kran, ein Rohrblasgerüst, Reinigungsset mit Ständer, Gepäckkarren, Handkarren, Digital-Drehscheibe, Zigarettenautomat, Wasserhydrant, Fahrradständer niedrig und Fahrradständer überdacht, Telefonzelle, Strom-/Schaltkasten, Briefkasten mit Standrohr und ein Standbnefkasten zu nennen. Diese Modelle werden ergänzt durch vier neue Platten Riffelblech und zwei Platten Gitterblech. Das unter der Bezeichnung JigStones bereits im vergangenen Jahr vorgestellte Sortiment von Formen für den Eigenguß von Brücken, Wänden, Tunneln und Gebäudeteilen in 1:22,5 (auch brauchbar für 1:24/25) von **A & A Bretzler** ist jetzt lieferbar. Bei **Compact** erscheinen eine Reihe von Halbrелефgebäuden aus Naturprodukten in 1:22,5, hier als Fassaden bezeichnet, da viele der Erbauer in diesem Maßstab als Anlagenabschluss eher nach Reliefs als nach Vollgebäuden suchen. **HMB, Holzmodellbau Günther Huppertz**, ergänzt seine Serie der Relief/Hintergrundgebäude um die Themen „Relief-Fabrik Deutsche Eisenwerke und Pfortnerhaus“, „Relief-Werkhalle mit Sheddach“, „Relief-Mauersegment“ (zu Fabrik) und „Wehrturm“ (als Ergänzung der Stadtmauer). Als Vollgebäude wird der rthälische Bahnhof „Altweies“ als Neuheit angeboten. Alle passend zu Nenngröße „IIm“. **H&P, Haberi & Partner**, hat das Programm der Firma B. Hehl passend zur Spur „O“ übernommen. Zu dem bei H&P somit neuen umfangreichen Programm kommen als Ergänzungen etliche Teile für Fahrzeug-Selbstbauer sowie ein „Werkzeugkasten“, ein „Ofen“ und ein Viehunterstand hinzu. Neu auf der Messe die italienische Firma **MODEL TRENO**, deren Pro-

gramm, so war auf der Messe beabsichtigt, in Deutschland von Besig vertrieben werden soll. Gebäudebausätze für Nenngröße „I“, wie Fabrik, Stellwerk, Eckhaus und Wohnhaus (Cityhaus) konnten als Ausstellungsstücke gesehen werden und machten einen soliden Eindruck. Dabei hat das Cityhaus verblüffende Ähnlichkeiten mit Gebäuden von Kibri in 1:87 (Görlitzer Häuser). Weitere Modelle sind ein- und zweigleisige Steinbrücken, Bruchsteinmauern, Arkaden, Besandungsanlage, Wasserturm und Tunnelportale. Unklar blieb, ob das Programm auch für 1:43/45 aufgelegt werden soll. **M & D** stellte passend zur LGB „Holz für Zellulose-Industrie“ (auch für „I“) „Kohle“ und „Transportkiste, groß“ als neue Ladegüter vor. **PIKO** stellte wieder passend zur Nenngröße IIm ein reichhaltiges Neuheitenprogramm vor. Im einzelnen einen ländlichen Lagerhauskomplex, eine Häuserzeile aus drei Häusern, die alle auch einzeln erworben werden können. Für amerikanische Umgebungen passend eine Tankstelle und eine zweistöckige Feuerwehrtation sowie etliche Holzhäuser. Die Neuheiten in der Produktlinie **POLA von Falier** für IIm werden die Freunde der Berge besonders begrüßen, sind es doch mit dem Berggasthof „Zum Gamsbock“ und dem Bergbauernhof zwei stattliche Modelle typischer Gebäude. Aber auch das „Flachland“ kommt nicht zu kurz, ein Haus mit Erker im modernen Stil und ein Wohnhaus mit Terrasse sowie eine kleine Gärtnerei sind die Gebäudeneuheiten. Reizvolle Ausschmückungsteile in Form von „Briefkasten“, „Wasserhydranten“, „Ab-sperrpfosten und -ketten“, „Gartenzaun, weiß“, „Gartenzaun, silber“, „Dorfbrunnen mit Elektropumpe“ und „Spielplatzgeräte“ ergänzen das Programm. Wem auf der grossmasstäblichen Anlage die

Stunde schlagen soll, kann sich jetzt vor Ort entweder eine Echtzeit-Wand- oder -Standuhr einbauen. Bei **Preisler**, der dieses Jahr das 50-Jährige begeht, bestechen wieder einmal, wie könnte es auch anders sein, die Figuren, die als „Sitzende Reisende“, „Zeitungsläser, Passant“, „Punker“, „Briefzustellung“ und „Bauerinnen bei der Heuernte“ passend zu IIm, als „Fernsehteam“ passend zu „O“ im Lauf des Jahres auf den Markt kommen werden. Für die Nenngröße „O“ wird es als Ausschmückungsteile noch einen Bausatz Gebäudezubehör (Leitungen, Lampen, Feuerlöscher etc.) geben. **Studio 95 Modellbau** stellte als Neuheiten zu seinem umfangreichen Programm im Maßstab 1:32 einen „Besandungsturm“ (FM), einen „Wasserturm“ (FM, auch in 1:43/45), das „Sandhaus Ottbergen“ (BS & FM), die „Löschegrube“ (BS & FM, auch in 43/45), eine „Betonmauer für Kohlebansen“ (BS, auch in 43/45), die „Dieseltankstelle Bw. Kempen“ (BS & FM, auch in 43/45), eine Betonmauer für Kohlebansen (BS, auch 43/45), das Stellwerk Rottershausen (BS & FM), „Drahtzugkanäle“ (auch in 43/45) und ausschließlich in 1:43/45 je einen Kastenprellbock für Normal- und Schmalspur (750 mm) vor. **Unicata-Modellbau** kündigte als Neuheiten in 1:43/45 ein Bahnsteigset, bestehend aus 4 Bänken, 2 Papierkörben, Bahnhofsschild, Briefkasten und Uhr sowie einen Gepäckkarren mit Koffern und Taschen an. Bahnzubehör beherrscht auch dieses Jahr in 1:22,5/25 mit dem kurzen (1050 mm) Bahnsteig „Rheinburg“ und dem 1400 mm langen Bahnsteig „Seeburg“, einem Streckentelefon und einem Kiosk die Neuheiten der Firma **Vollmer**.

Nenngröße HO

Das auch in diesem Jahr wieder erheblich erweiterte Angebot für Freunde nordischer Landschaften mit Fjorden und

Häfen wie auch für die Küstenregion und inzwischen gesamte nördliche Region, in der Backsteinbauten für viele Zwecke dominierten, von **ARTITEC** wird in Jahr um die Resin-Bausätze, die unbemalt in den Handel gelangen und erst durch die eigene Kunstfertigkeit beim Bemalen ihren eigentlichen Wert bekommen, umfasst den Schrankenposten „Münsterland“ (auch in N), ein Trafohäuschen, ein Köf-Lokschuppen, das Haus „De Koophandel“, ein Schilddach-Haus, ein Wohn- und Geschäftshaus, ein Armenviertel-Haus und einen Krabbenkutter. Wer das bereits im Herbst vergangenen Jahres, zum Beispiel auf der Modellbahn in Köln, erhältliche Neuheitenblatt von **Auhagen** aufmerksam studiert hat, konnte dort bereits die Neuheiten dieses Jahres erkennen. Im Maßstab 1:87 sind dies die Bahnhöfe „Flöhthal“ und „Plottenstein“, eine Stadtkirche, eine kleine Warte-halle, Biergarten, Sortiment Bahnsteiglampen als Altrappe, Holzzaune, Bauwagen und Toiletten, Vorgartenzäune und Mauerteile und Holzhütten sowie Stahltragwerkelemente zum Eigenbau. Im Beleuchtungssortiment stellte **Brawa** die „Parkleuchte Stuttgart Rosensteinpark“, die „Straßenleuchte Wernigerode“, die „Stadtleuchte Berlin“ und eine „Bahnsteiguhr mit Vierkantbetonmast“ (Einsatz auch auf öffentlichen Plätzen und in modernen Fabriken möglich) vor, die alle auch in 1:160 erscheinen werden. **Ladegüter Bauer** stellte eine umfangreiche Neuheitenpalette an Ladegütern vor, die nicht nur auf passenden Flach- und Runnenwagen der Modellbahn, sondern auch in Speditionshöfen oder als Inneneinrichtung in Lagergebäuden und ähnlichen Situationen verwendbar sind. Es sind im einzelnen „Grossröhren“, „Kesselringe“, „Doppel-T-Träger“, „Schalholzplatten“, „Flugzeugtransport“, „Gittermasten“, „Eisenröhren“ (für Lkw), „Steinquader“, „Steinplatten“, „Tunnelsegmente“, „Beton-dachträger“, „Masten“, „Sandstein hell“, „Sandstein dunkel“, „Flachglas, verpackt“, „Maschine verpackt“, „Hydraulikarm“

und „Opel Clip-Lok Boxen“. Das Programm wird vervollständigt durch einen selbstklebenden „Beschilderungssatz“ sowie einen „Flachwagen mit Dampf-walze“ und Brückenteilen aus Spannbeton. Neu sind von **Busch** die Ladegüter „Zwei LKW-Fahrgestelle mit Fahrerhaus“, „Reisebus unter Plane“ und „Maschine unter Plane“. Die ersten modellgerechten Fahrräder mit Speichen werden für besonderes Aufsehen sorgen. Als „Do it Yourself“-Angebot erscheinen neu die Sätze „Baustellenblitz“ und „Warnblinkanlage“. Die als Geschenk denkbaren Kleindioramen unter dem Motto „That's Life“ werden um insgesamt 3 Themen erweitert. Die Miniszeneen erscheinen neu als „Petri Heil“, „Stadt-Baustelle“, „Asphaltschwalben“, „Liebe Deine Nachbarn“, „An der Bahn“, „Teenager Treff“, „Eilpost“, „Vorsicht Glas“, „Der langsame Lehrling“, „Blind Date“, „Strafzettelschreiben macht blind“, „Ruhe in Frieden“, „Picknick im Grünen“, „Reifenpanne“, „Oh, ...tschuldigung“, „Bruchlandung“, „Postbaustelle“ und „Gartenparty“, alles reizvolle Motive, die zur Belebung von Anlagenteilen beitragen können. Der Knaller bei **Faller** dürfte zweifellos in diesem Jahr das Exklusivmodell werden, der Knast „Zum Langfinger“ mit einem 5-stöckigen Gefängnisstrakt, hoher Gefängnismauer mit Eingangstor zum Öffnen und Schließen, zwei Sicherheits-Wachtürmen auf der Mauer, elektronisch gesichertem Stacheldraht auf der Mauer, der bei Berührung optischen und akustischen Alarm auslöst, einem Sortiment von Wärtern und Gefangenen in typischer Kleidung, einem Gefängnisfreigang im Innenhof mit sich bewegenden Figuren und einem Basketballplatz im Innenhof, ein zwar nicht ganz billiges, dafür aber von der Idee her bisher einmaliges Ensemble. Auch das Modell des Güterschuppens in Holzbauweise weiß bereits jetzt ebenso zu überzeugen wie das Altstadtmauer-Konzept aus Altstadtmauer, 2 Altstadt-Wehrtürmen und einem Altstadt-Turmhaus, bei denen romantische Städte, wie Rothernburg und Dinkelsbühl Pate

gestanden haben. Mit dem Bausatz „Gütermann-Nähseiden Fabriken“ entsteht bei Grundmaßen von 380 x 193 und einer Höhe von 320 mm ein imposantes Bauwerk. Das Parkhotel, ein dreistöckiges Stadthotel lädt nach getaner Arbeit zum Verweilen ein. Die Stadthäuserzeile „Mozartstraße“, vor kurzem gealtert im POLA-Programm erschienen, hält in „renovierter“ Ausführung Einzug ins Fallers Sortiment. Auch die vergleichsweise kleinen Bausätze und Ausgestaltungselemente, die auch bei **Faller** reichhaltig in diesem Jahr erscheinen, sollte man nicht übersehen, wie das Garten-Center mit vielen Ausgestaltungsteilen, 3 Gartenhäuser, Pflanzsteine, Zaun-Systeme, Party-Zelt und Gartenmöbel, Gartengrills und Gartenteiche, Container-Set, ein Straßenlampen-Set mit 56 Attrappen in 6 verschiedenen Ausführungen und der Badese. Bleiben noch ein speziell für Gleisanlagen gedachtes Auffahrt- und Brückensortiment sowie einige Abwandlungen, die wir hier nur der Vollständigkeit halber erwähnen. Ein umfangreiches Neuheitenangebot auf dem Gebiet der Wagenladungen bietet auch die Firma **Helco-Modell**. Allein zwölf, die man vom oft außergewöhnlichen Thema her schwerer selbst gestalten kann, sind es im Maßstab 1:87, die wie auch bei den anderen Herstellern sicher nicht nur die Modellbahnfreunde ansprechen dürften. Die Ladegüter im einzelnen sind: „Alle Dampfwalze“, „Großer Wärmetauscher“ (auch in 1:120 und 160), „Stahlröhren im Paketstapel mit Spannbändern gesichert“ (auch in 1:160), „Bauteil Großdruckmaschine in Stretchfolie verpackt“ (auch in 1:120 und 160), „Terracottakübel auf Einwegpaletten und in Stretchfolie“, „Druckpapierrollen“, „Maschinenkisten“, „Fertigbetonteile/Unterführung“ (auch in 1:120 & 160), „Steinkohle“, „Schieferbruch“, „Grubenholz“, „Koks“, „Granitkies“, „Papierholz“, „Basaltschotter“, „Schieferbruch“, „Steinkohle“ und „Tonerde“. **Heljan**, erstmals mit eigenem Stand ohne **Gasf** (Walthers) stellte nur ein Backsteingebäude mit der

zweigeschossiges Stellwerk in Fachwerk-/Ziegelbauweise, ein Bahnhof-Set mit Bahnhofsgebäude, kleinem Stellwerk, beschränktem Bahnübergang und kleinem Bahnsteig, so recht in Nebenbahn-Charakter sowie drei verschiedene Modelle Siedlungshaus und ein Siedlungsreihenhaus als Wiederauflagen erweitern das bekannte Programm. Die Zubehörneheiten von **Preiser** in 1:87 sind je ein reichhaltiger Bausatz „Tische mit Tischdecken, Stühlen und Büfettisch“, ein Bausatz „Geschirr und Speisen“ und ein Bausatz „Liegestühle, Liegen und Strandkörbe“, alles Elemente, die stets und überall gute Dienste leisten. Für die Strandkörbe muß man noch nicht einmal ein Anhänger der See sein, auch an Fluß- und Binnenseeufern, im eigenen Garten usw. sind diese Teile heute zu Hause. Was jetzt tatsächlich noch dringend fehlt, sind Mowen, denn Hühner, Gänse, Enten und Schwäne sind leider kein vollwertiger Ersatz für diese Seevögel, die ja auch die Nähe von Binnenflüssen zu ihrem Gebiet erkoren haben. Reichhaltig ist auch das Figurenangebot, das als Generalthema dieses Jahr mit allein 10 Sätzen wohl „Liegen, Ruhen, Bräunen“ für sich in Anspruch nehmen kann, alles Sätze, die der Freizeitgestaltung im Garten, am Fluss- oder Seeufer und am Strand dienlich sind. Dabei kommen die anderen Themen mit Rastende Wanderer, Kanalarbeiter, Gleisbautrupps, Gäste am Buffet, Gäste, Bus- und Strassenbahnfahrer (sitzend), BW- und Rangierpersonal, Bahnpersonal UK, THW-Helfer, Sitzende Reisende und Garde Républicaine zu Pferd sicher nicht zu kurz. Eine Schafherde mit 60 Tieren, 36 stehende und gehende Passanten zählen zur preiswerten Standardserie, 21 unbemalte Polizisten im Einsatz vervollständigen das Angebot. Wer vermutet bei einem Modellbahnhersteller schon Schiffe, aber so ist es, bei **Sachsenmodelle** sollen die vom Bestellverhalten her abhängigen Wiederauflagen der beiden Egger-Schiffe „Eisenbahnfahrre“ und „Flösser-Kahn“ als

Ausschmückungsmöglichkeiten nicht unerwähnt bleiben. Zwei Neuheiten sind das Angebot von **Studio 95** in 1:87, das Empfangsgebäude „Schwäbisch-Gemünd“ mit den Abmessungen 730 x 220 mm und das Empfangsgebäude „Mögglingen“, ein zum ersten vergleichsweise kleiner Bau mit 230 x 130 mm Grundfläche. Im Zubehörbereich bei **Unicata-Modellbau** sind „Container“, „Paletten“, „Feldankstellen für Großbaustellen“, „Verbauplatten“, eine „Bauhütte“ und „Traversen für Kräne“ als Bausätze angekündigt. Das Lampensortiment bei **Viessmann** wird um „Flutlichtstrahler“ (auch 1:120), „Flutlichtstrahler auf Mast“ (120), „Flutlichtstrahler doppelt auf Mast“ (120), „Peitschenleuchte“ und „Peitschenleuchte doppelt“, moderne „Straßenleuchte“ einfach und doppelt mit weißem oder gelbem Licht (auch in 120) und „Lagerfeuer“ erweitert. Ganz neu im Programm sind ausgesprochen filigrane Fotoätzteile für Gartenzaun, Tor mit Zaun, Parkbank, Bahnhofswerkzeug und Fahrräder. Besonders interessant wird das neu bei diesem Hersteller aufgelegte Sortiment Oberleitung, das sowohl vom Aussehen als auch Preis her als besonders günstig bewertet werden muss. Industrie- und Bahngebäude dominieren auch in HO bei **Vollmer** die Neuheitenangebote des Jahres 1999. Blickfang sind dabei der Bahnhof „Moritzburg“, der Wasserturm „Gera“ und der Kreuztalviadukt „Halle“, eine Stahlträgerkonstruktion. Weiterhin neu ein „Wasserhaus“, das Stellwerk „Fellbach“, das Funktionsmodell „Förderband“, „Kohlebansen“, „Kleinbekohlung mit Kran“ und die Fachwerkkirche „Altbach“. Zahlreiche Figurensätze sind ebenfalls angekündigt. Bei **Weinert** werden als Messing-Ätzteile „Kanal- und Gullydeckel“ sowie „Spermmüll“ erscheinen. Daneben wird es einen neuen Prellbock als Bausatz, 10 Hemmschuhe sowie einige Salze Schiebebilder neu geben.

Neingrößen TT bis Z

Im Maßstab 1:160 erscheinen neben dem bereits bei 1:87 erwähnten Bausatz von

ARTITEC die wiederum hervorragend gestalteten Gebäude und Zubehörteile Bahnhof und Lagergebäude „Drübeck“, ein Nebengebäude für Bahnarbeiter, sicher auch für andere Verwendungen in industriellen Dioramen oder Hinterhöfen geeignet, sowie auch das Stellwerk „Lehrte“. Ein besonderer Leckerbissen dürfte die Fahre „Fehmarn“ werden. Eine hochmoderne Bahnhofshalle und ein ebensolcher Bahnhof mit dem Namen „Dosse Nord“, der Haltepunkt „Polenz“ und eine Bekohlung sind die neuen Bausätze bei **Auhagen** für TT, für Mitte des Jahres wird in N lediglich ein Bausatz eines Schrankenwärterhauses und eines Siedlungshauses angekündigt. Auch für diese Neingrößen hat **Ladegut Bauer** mit den Sortierungen „Schwere Betonplatte“, „Betonplatten“, „Blechplattenpakete“ (alle für TT) und „Schiffsmotor“ sowie „Großröhren“ in „N“ Neuheiten vorgestellt. Nach dem überraschenden außerplanmäßigen Auftauchen erster für TT ausgezeichneter Bausätze bei **Faller** in der Mitte des vergangenen Jahres sind dieses Jahr auf der Messe als Maßstab 1:120 die Modelle Bahnhof „Neuhaus“ und „Bauernhof“, beide nach modernen Vorbildern, sowie die vom Vorbild her eher in die 60er Jahre gehörigen Bausätze „Einfamilienhaus“ und Tankstelle „Minof“ als Neuheiten vorgestellt worden. Auch für die Neingröße „N“ gehört die Firma wieder zu den wenigen Großserienherstellern, die noch regelmäßig Neuheiten anbieten. In diesem Jahr sind es eine „Stadthäuserzeile“, das Stadt-Eckhaus „Haus der Mode“, die Stadtkneipe „Pils-Bar“, das Stadthaus „Volksbank“, Gebäude aus der Zeit um die Jahrhundertwende, wie auch das „Baugerüst mit Zubehör“. Der „Dreiseithof“ und das „Bauernhaus“, bekannt aus 1:87 hatten endlich Einzug in den Maßstab 1:160, die Weinpresse „Sasbach“ und „Lattenzaun“ sind Ausgestaltungsteile. Das Ladegut-Sortiment wird um die Themen „Schwartenbunde“, „Rohre“ und „Weinpresse“ erweitert. Neben den bereits unter „HO“ aufgeführten Ladegütern von **HelicoModell**, die

auch in den Maßstäben 1:120/160 erscheinen, sind es in 1:120 noch „Aurdöhren im Paketstapel“ (auch in 1:160), „Industriekessel“ (auch in 1:160) sowie für 1:220 die Ladegüter „Steinkohle“, „Granitkies“, „Tonerde“, „Stahlrohre“, „H-Profil-Träger“, „Betonplatten“, „Betonformteile“, „Holzbalken“, „Baumstämme“ und „Rundholz“. Im Maßstab 1:160 bietet **H&P** erstmals Zubehör an. Es handelt sich um Atzteile aus Neusilber mit der Sortierung „Parkzaun mit Tor“, „Erweiterung“ (zum Parkzaun), „Eisenzaun“, „Brunnen mit Gitter“, „Handwerksschilder“ und „Straßenschilder“. Offiziell im Programm 1.87 vorgestellt, sollte der aus Wiederauflagen zusammengestellte Set „Städturm mit württembergischen Häusern“, auch als Einzelgebäude erhältlich, bei **Kibri** besonders auch die immer zahlreicheren Anhänger der Nenngröße „TT“ erfreuen, passen sie doch aufgrund ihrer Größe hervorragend zu diesem Maßstab. Auch die Anhänger des Maßstabs 1:160 werden mit der „Schiller Realschule“ und dem Bahnsteig „Freiberg“ nicht vergessen. Mit dem Bahnsteig erscheinen in diesem Maßstab somit auch die unverzichtbaren Ausgestaltungsteile für modernen Verkehr, wie zum Beispiel Fahrkartenautomaten. Nach Jahren geduldigen Wartens erstmals wieder Neuheiten für den Maßstab 1:220, was die Anhänger der im Zubehör nicht gerade mehr verwöhnten Nenngröße „Z“ besonders ansprechen wird. Es handelt sich um den Bahnhof „Dreieichen“ und den modernen Bahnsteig „Saalburg“, der auch hier die unter „N“ erwähnten Ausgestaltungsteile der heuligen Zeit enthält. **Marks Metalmodelclassic's** kündigte in 1:160 drei verschiedene Felsenkeilereingänge als einzige Zubehörneuheit in diesem Jahr an. In der Linie **Marks KleinKunst** sind ein beleuchtetes Hinweisschild „Vorsicht Gefahr Hier Schlackensumpf“, „Straßenhängelampen“, eine kleine „Wandleuchte“ und „Brücken“ in Stahl-Holz-Konstruktion in Längen von 40 und 56 mm vorgesehen. Neuheit bei **Merkur** sind „Arkadenplatten“ für

„TT“, die in den Farben Sandstein, Rot, Dunkel- und Hellgrau geliefert werden. Die preiswerten Figuren von **Merten** werden um 8 Sätze für TT ergänzt. Für „N“ wird bei **M & D** als neues Ladegut „Altglas, grün“, „Altholz“, „Bruchziegel“ und „Grubenholz ohne Kranz“ ins Programm aufgenommen. Keine Neuheiten in „Z“. Als Ausschmückungsszenen sind bei **Noch** für „TT“ die Themen „Rotwild“, „Hochstand“ und „Futterkrippe“ angekündigt. Als Hartschaumplatten erscheinen je ein ein- und ein zweigleisiges Tunnelportal, eine Steinmauer, eine Steinstützmauer und eine Stein-Arkadenmauer. Zum Neuheitenangebot zählt auch das für „11“ gefertigte ICE-Tunnelportal. In die Produktlinie **POLA von Falier** wurde als „albekannte“ Neuheit in „N“ ein moderner Wohnblock mit 4 Stockwerken aufgenommen. **Preiser** steuert in diesem Jahr 6 Sätze überwiegend bahnbezogener Themen für TT, 11 Sätze für N und drei Sätze für Z zur Ausgestaltung bei, darunter Bahnpersonal der DR (Ost). Bei **Schreiber Bogen**, nunmehr in einem neuen Verlag, erscheint in Kartonbauweise als einzige, aber sehenswerte Neuheit in 1:160 das Knochenhauerhaus Hildesheim. Durch das gewählte Reproduktionsverfahren gelang es, selbst die kleinsten Bemalungs-, Zier- und Beschriftungsdetails des Vorbildes im Modell nachzubilden. Nicht nur Fahrzeuge, sondern besonders auch ein großer, ständig erweiterter Anteil an Bauplatten und Tunnelportalen in 1:120 bestimmen die Programmvierfalt der Firma **Tillig** TT-Bahnen. Neben den bereits unter „HO“ genannten Lampen, die auch in „TT“ erscheinen werden, wird das Sortiment von **Viessmann** um Lampenbausätze „Peitschenleuchte, doppelt“, „Peitschenleuchte“, „Bogenleuchte“, „Straßenleuchte“ und „Parklaterne“ erweitert, die jeweils für „TT“ und „N“ verfügbar sein werden. Weitere Neuheiten sind für „N“ eine „Wandleuchte“, ein „Flutlichtstrahler“, auch mit Mast und doppelt mit Mast, eine „Gittermastleuchte“ und eine „Bahnsteigleuchte“. Für „Z“ werden je eine „Gitter-

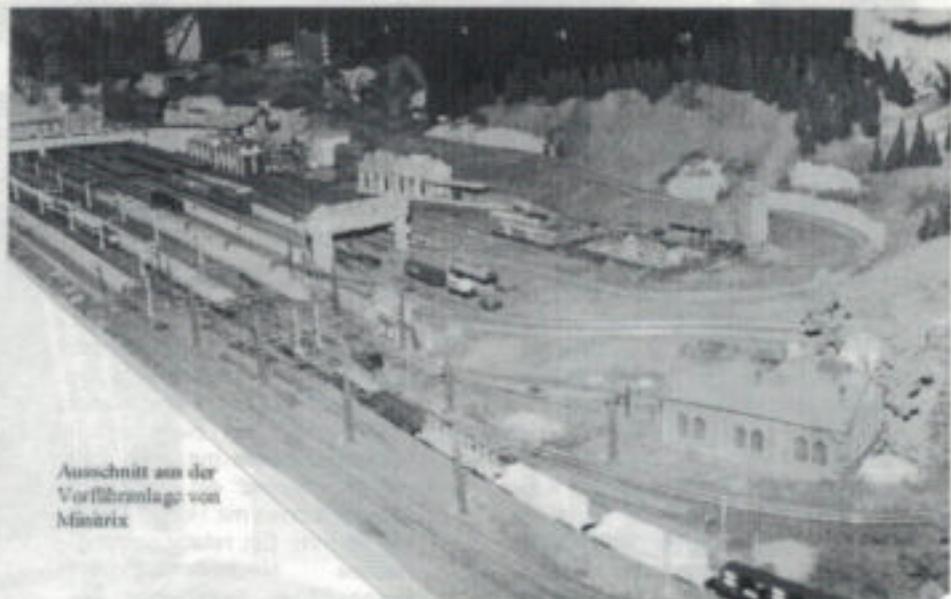
mastleuchte“ und „Bahnbetriebswerkleuchte“ auf den Markt kommen. Aus dem Vorjahr in 1.87 bekannte Neuheiten werden dieses Jahr für die Nenngröße „N“ das Sortiment bei **Vollmer** erweitern. Es sind die Bahnsteighalle „Karlsbad“, die (kürzere) „Bahnsteighalle“, die Ergänzungen hierzu, der „Güterschuppen mit überdachtem Gleisanschluß“ sowie eine Dachplatte „Zement“. Wiederum keine Neuheiten für „Z“.

Geländebaumaterial ohne Massstabsbindung

Zu den weitgehend massstabsunabhängigen Neuheiten im Sortiment von **Auhagen** zählen ein neuer Tannenbausatz aus Kunststoff, der überarbeitete Hintergrund „Wolkenstein“, Streumehl „Waldboden“, 6 Laubbäume im Bausatz, eine Buche (130mm hoch), ein Obstbaum (70mm), ein Großsortiment mit 125 Tannen, Tannenfüße, Tunnelbausätze und fünf neue Geländematten. Das Sortiment von **Besig**, dem Zubehörspezialisten für die großen Spurweiten, wird ergänzt um eine sommerliche Grasmatte und drei Sorten Schotter (vorgealtert, stark gealtert, glig-rosig) sowie neue Bäume aus Naturmaterial (Fertigmodell und Bausatz). **Busch** zeigte ein reichhaltiges Neuheitenprogramm in diesem Sektor. Beginnen wir mit „Serbischen Fichten“, die als Satzpackung mit 20 Bäumen in Höhen von 85 bis 140 mm angeboten werden, „25 Edeltannen zum Stecken“ (40 bis 90 mm), „10 Pappeln (95 und 120 mm)“, „Pappeln“ (95 und 75 mm), beide unter der Bezeichnung „Pappel-Allee“ sowie je „20 Schneetannen“ (30-60mm; 60-120mm), „16 Frühlingsbäume“ (70-125mm), „2 Laubbäume“ (Buche und Birke, je 115mm), je „2 Blütenbäume“ (40, 50, 70, 90 und 105mm), 2 „Obstbäume“ (Apfel und Pflaume, je 75mm), acht Sorten „Belaubungsmaterial“ aus Kunststoffmoos und Wildgras-Geländeteppiche in den Sorten Dunkelgrün, Maigrün und Kornfeld vervollständigen das diesjährige Begrünnungsangebot. Die Neuheiten im Begrünnungsprogramm von **Falier** sind in diesem Jahr eine „Bu-

Jahre) mit 3 historischen Fahrzeugen des AvD sowie den bisher nur bei der Post erhältlichen Büssing 6500 T als Bus der DB an, der Hänger kann in gleicher Farbgebung gesondert erworben werden. Als neuer Lkw wird der Krupp K 806 Haubenkipper erscheinen. Im Auto-Programm von **Busch** wird es neben zahlreichen Varianten auf bekannter Basis und zusätzlichen Fahrzeugen mit Blink- und Beleuchtungseffekten einen Opel Rekord C, den MB Silberpfeil W 196, den Chrysler Voyager und den Chevrolet Blazer '97 geben. Im Vorschauprogramm von **Herpa** sind bereits einige Erbkönige von Old- und Youngtimern, die möglicherweise im Lauf des Jahres erscheinen, wie der Wartburg 353, MB SL 500 und neue S-Klasse, BMW Z3. Zur Zeit unmittelbar neu sind der Porsche Carrera 4 und der Scania Hauben-Lkw. Beim Omnibusspezialisten **Rietze** wird es neben einer reichhaltigen Anzahl neuer Bedruckungen den Ford Focus als Stufenheck, den MAN „Lionscoach“, den MB Integro in HO, passend zur Nenngröße „N“ den MB L319 und den Setra S 319 NF als Formneuheiten geben. **Roco** hat erstmals kein Neuheitenblatt, sondern sofort den neuen Gesamtkatalog der Miniaturmodelle mit entsprechender Kennzeichnung herausgebracht, der auch die Auslaufmodelle deutlich gekennzeichnet ausweist. Aus dem Militärprogramm übernommen der Unimog U 1300 mit Doppelkabine als Fw, der Oshkosh als Hochleistungslöschfahrzeug (im Serie) sowie zahlreiche andere Fahrzeuge in Farbvariationen der Fw, der Hilfsdienste oder „zivil“. In TT und N ebenfalls mehrere Varianten. Echte Neuheit in HO der Ford FK 1000 als Kastenwagen. **Wiking** liess sich in der Neuheitenvitrine in das künftige Programm des Jahres blicken. Neben einigen Aufbauvarianten für den MB Atego und den MB Econic sind die Pkw Messerschmitt Kabinenroller, der Ford Capri, der Opel Manta, der Jaguar Mark II sowie der Karmann Ghia. In N ist der „New Beetle“ avisiert. Die Februar-

neuheiten sind im Heft abgehandelt.
HDS



Ausschnitt aus der Vorflanzanlage von Miniarix



Anlagen Neuheiten in HO und TT

Vollmer HO: Stellwerk „Fellbach“



Impressum MOBA FORUM Beilage

Herausgeber:
Modellbahnverband in Deutschland e. V.
Franz-Josef Küppers
Kapitelstrasse 70, D-41460 Neuss

Redaktion und Layout:
MOBA Pressereferat
Hans-Dieter Schmidt
Hessenweg 7
D-53844 Troisdorf

Herstellung:
Allkauf Foto C. Platen, Troisdorf
Alle Fotos HDS oder Werksfotos